
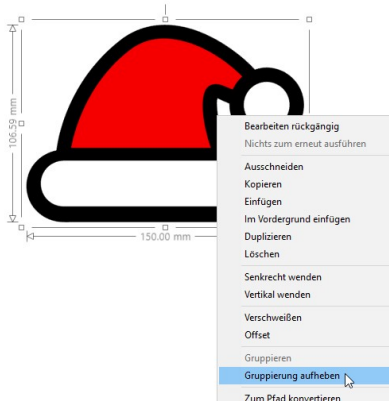
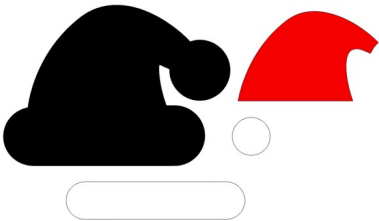
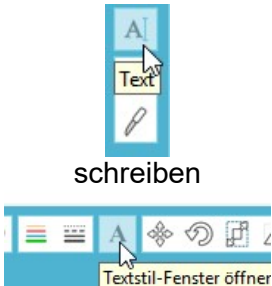


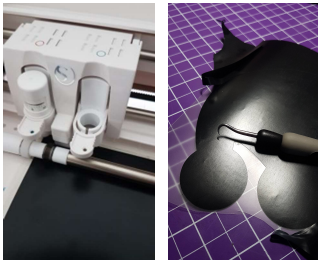


Mehrfarbig plotten



<p>1. Eine der häufigeren Fragen in unserer FB-Gruppe ist jeweils, wie man denn mehrfarbig plotten kann. Hier erfährst du Schritt für Schritt, wie es funktioniert, am Beispiel unserer tollen Chlaussäcke.</p>	<p>2. Du wählst eine passende Vorlage nach deinem Wunsch aus, oder nimmst direkt mein Freebie: https://www.dropbox.com/s/o4zpzimb014hmdr8/Freebie%20Santas%20M%C3%BCtze.studio3?dl=1 ☺</p>	<p>3. Bei Kaufdateien oder auch Freebies besteht die Datei meist aus mehreren Teilen, die wie hier in meinem Fall gruppiert sind. Vor du sie also bearbeiten kannst, musst du erst die Gruppierung aufheben (rechte Maustaste).</p>
<p>Die Chlaussäcke gibt es in zwei verschiedenen Grössen: http://littlefeet.ch/zum-beplotten/1225-jutesack-samichlaus.html</p>		
<p>4. Dann kannst du die verschiedenen Schichten/Farben auseinander ziehen.</p>	<p>5. Ich wollte noch einen Namen in den weissen Rand einfügen. Also Texttool auf der linken Seite der Arbeitsfläche auswählen und schreiben, mit dem zweiten Texttool oben rechts an der Arbeitsfläche kannst du die Schriftart ändern. In diesem Fall eignen sich besonders gut Stencil-Schriften, die fallen nicht auseinander.</p>	<p>6. Sieht dann so aus:</p>
	 <p style="text-align: center;">schreiben</p> <p style="text-align: center;">Schriftart ändern</p>	

<p>7. Damit ich die Schrift später nicht verliere, habe ich noch Schrift und weisse Felder gruppiert. Beides markieren, rechte Maus, „gruppieren“</p>	<p>8. Wenn es wie hier auf Textilien soll, dann musst du alle Teile noch spiegeln = alles markieren, rechte Maus, senkrecht wenden</p> <p>Für einen Aufkleber wäre dieser Schritt nicht nötig.</p>	<p>9. Bitte beachte, dass man Flock nur als oberste Schicht verwenden und nicht „stapeln“ sollte. Durch die faserige Struktur wird es nicht lange halten. Bei Flex ist es problemlos machbar. Treffe deine Materialwahl entsprechend und schneide und entgittere die einzelnen Farben. Ich habe mich für Flex in schwarz und Flock in rot und weiss entschieden</p> <p>Schnitteinstellungen: Flex = Silhouette Thermotransfer glatt Flock = Silhouette Thermotransfer beflockt Klebefolie = Silhouette Vinyl</p>
		

<p>10. Tipp: Du kannst gleich mehrere Farben in einem Durchgang schneiden. Zb. rote Folie oben links auf der Matte platzieren, weiss oben rechts, schwarz unten links.</p> <p>Geht allerdings nur, wenn alle Farben aus dem gleichen Material (=selbe Schnitteinstellung) sind. Bei mir ging dies nur mit rot und weiss, da beide Flock waren. Die schwarze Flex musste ich einzeln schneiden.</p>	<p>11. Erst kurz das Textil vorpressen (wenige Sekunden, damit die Restfeuchte aus dem Untergrund geht). Dann die unterste Schicht platzieren, Backpapier drüber und mit Bügeleisen oder Presse pressen. Die Presszeiten und Temperaturen findest du bei der jeweiligen Folie im Shop: www.littlefeet.ch</p>	<p>12. Trägerfolie vorsichtig abziehen.</p>
		

<p>13. Richtig gut gepresst ist es, wenn sich die Struktur des Untergrundes (hier Jute, gilt aber auch bei Shirts etc.) auf der Folie abzeichnet.</p> <p>Die unteren Schichten nicht mit der ganzen Pressdauer pressen, sonst kann sie durch die vielen Pressgänge zu viel Hitze abbekommen.</p>	<p>14. Dann kommt die nächste Schicht drüber....</p> <p>Zwischen den Schichten die Folie abkühlen lassen.</p>	<p>15. Und dann noch die letzte...</p> <p>Danach nochmals das Backpapier drüber und kurz (5sek) nachpressen, so hält sicher alles bombenfest.</p>
		
<p>16. Fertig ist ein toller und individueller Chlaussack für deine Kids. ☺</p>	<p>17. Bei den Chlaussäcken empfehle ich grossflächige Motive zu verwenden, da durch die grobe Struktur der Jute nur sehr wenig Klebefläche entsteht.</p>	<p>18. Das Prinzip für mehrfarbiges Plotten gilt für alle Folien, ob Textil oder Vinyl/Klebefolie. Bei Textilfolien musst du vorher spiegeln, bei Vinyl nicht.</p>
	<p>Für feinere Motive empfiehlt es sich, ein vollflächiges Offset darunter zu legen, hier siehst du wie das geht:</p> <p>http://littlefeet.ch/blog/?p=284#more-284</p>	